

Die Jungbläuerschule



der Bezirksarbeit der Evangelischen Posaunenchoräle Pforzheim und Badischer Enzkreis



Ingrid Stängle, Amselweg 6
75210 Kelttern, Tel. 07236/6512

E-Mail: jbs-kordinatorin@posaunenchoere-pforzheim.de

Axel Pfrommer, Rudolf-Pöhler-Allee 13
75179 Pforzheim Tel.: 07231/465673

E-Mail: APfrommer@posaunenchoere-pforzheim.de

Beitragserhöhung zum 4. Quartal 2024

21.07.2024

Liebe Jungbläser, Eltern und Verantwortliche in den Posaunenchorälen,

unsere Jungbläuerschule wird im März 2025 bereits 30 Jahre alt. Das einst definierte Ausbildungskonzept hat sich bewährt und musste über die Jahrzehnte nur wenig angepasst werden. Mit dem dezentralen und qualifizierten Fachunterricht an Trompete, Posaune oder Horn ist und bleibt die Jungbläuerschule ein wesentlicher Baustein der bezirklichen Posaunenarbeit in und um Pforzheim.

Unser Dank gilt allen Posaunenchorälen, Chorleitern, Obleuten, Bläserinnen und Bläsern und nicht zuletzt allen Jungbläsern, die uns seit bald 30 Jahren die Treue halten, aber natürlich auch den Musiklehrern, die unsere Jungbläser Woche für Woche zuverlässig und fachkundig unterrichten.

Wir möchten, dass unsere Jungbläuerschule auch weiterhin qualifizierten Musikunterricht durch studierte Fachbläser anbieten kann. Um dies zu gewährleisten, muss die Jungbläuerschule auch für die Musiklehrer attraktiv bleiben. Gleichzeitig wollen wir die Unterrichtskosten für Jungbläser so gering wie möglich halten.

Unter Abwägung aller Faktoren hat der Bezirksarbeitskreis der Evangelischen Posaunenchoräle Pforzheim und Badischer Enzkreis daher vor kurzem zugestimmt, ab dem 4. Quartal 2024 die Schülerbeiträge um 2€ / 30 Minuten Einzelunterricht zu erhöhen. Ab dem 4. Quartal 2024 gelten somit für 30 Minuten Einzelunterricht folgende Beitragssätze:

- 21€ für Jungbläser unserer Bezirks-Posaunenchoräle
- 23€ für Jungbläser anderer Posaunenchoräle

Wir danken für Euer Verständnis und Vertrauen in die Arbeit der Jungbläuerschule und wünschen Euch und Euren Familien erholsame und gesegnete Sommerferien.

Ingrid Stängle & Axel Pfrommer